

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung des Hafen- und Touristikausschusses**  
**15.Juni 2011**  
**(14. Sitzung)**

**Tagungsort:**

Rathaus (Sitzungssaal)

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ende:** 20.11 Uhr

**Anwesend waren:**

**a) als Vorsitzender:**

Herr Stv. Gerhard Poppendiecker

**b) als Mitglieder:**

Herr Siegfried Steuck  
Herr Bürgervorsteher Georg Rehse  
Herr Stv. Rainer Rübenhofer  
Herr Stv. Claus Meyer als Vertreter für Herrn Horst-Dieter Spieckermann  
Herr Klaus Krein  
Herr Stv. Eric Eybächer  
Herr Stv. Simon Schulz

**c) von der Stadtvertretung:**

Herr Erster Stadtrat Stephan Karschnick  
Herr Stv. Gottfried Grönwald  
Frau Stv. Monika Rübenkamp  
Herr Stv. Günter Thiel

**d) entschuldigt fehlte:**

Herr Volker Schmidt  
Herr Horst-Dieter Spieckermann

**e) von der Verwaltung:**

Herr Bürgermeister Müller  
Herr Kahl  
Herr Saba zugleich als Protokollführer  
Frau Marschall

**f) als Gäste:**

Herr Wohnrade und Herr Gabriel als Geschäftsführer der HVB-Heiligenhafener  
Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG  
Herr Behncke, Leiter Tourismus Service Heiligenhafen

**Pressevertreter:** 2

**Zahl der Zuhörer:** 7

## **A) ÖFFENTLICHER TEIL:**

### **Zu TOP 1**

#### **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die 14. Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

### **Zu TOP 2**

#### **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig.**

#### **Tagesordnung:**

### **A) ÖFFENTLICHER TEIL**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hafen- und Touristikausschusses am 03.03.2011
4. 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen
5. Dienstleistungsverträge „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“ jeweils vom 14.12.2007/02.01.2008
6. Touristisches Entwicklungskonzept (TEK) für die Ostseehalbinsel Wagrien und Gründung einer lokalen Tourismusorganisation (LTO)
7. Mitteilungen
8. Anfragen

### **B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL**

11. Mitteilungen
12. Anfragen

### **C) ÖFFENTLICHER TEIL**

13. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

### Zu TOP 3

#### Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Hafen- und Touristikausschusses am 03.03.2011 (13. Sitzung)

Einwendungen wurden nicht erhoben.

### Zu TOP 4

#### 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen

Herr Bürgervorsteher Rehse und Herr Siegfried Steuck bitten um Abstimmung darüber, ob bezüglich des TOP 4, Punkt 2 „Bargeldloser Zahlungsverkehr“ keine Befangenheit besteht.

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen  
2 Stimmenenthaltungen**

Der Stadtvertretung wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt im 1. Quartal 2012 erneut eine Vorlage über die Erhöhung der Kurabgabe zur Beratung im Ausschuss vorzulegen.

Die vorgelegte 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

§ 2 und 3 werden ersatzlos gestrichen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### Zu TOP 5

#### Dienstleistungsverträge „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“ jeweils vom 14.12.2007/02.01.2008

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Den vorgelegten Dienstleistungsverträgen „Promenade Ferienpark“ und „Bereitstellung touristischer Infrastruktur“ wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### Zu TOP 6:

#### Touristisches Entwicklungskonzept (TEK) für die Ostseehalbinsel Wagrien und Gründung einer lokalen Tourismusorganisation (LTO)

Der Stadtvertretung wird empfohlen folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtvertretung billigt das vorgelegte Tourismusedwicklungs-konzept für die Region Ostsee-halbinsel Wagrien, bestehend aus den Gemein-den Wangels, Gremersdorf, Großenbrode, Neukirchen und Heringsdorf und den Städten Oldenburg und Heiligenhafen.
2. Ziel ist es, die Erledigung der folgenden – bislang in örtlicher Zuständigkeit – wahrgenommenen touristischen Aufgaben im Wege der interkommunalen Zusammenar-beit in die Trägerschaft der neu zu gründenden LTO-GmbH zu übertragen:
  - die Erledigung sämtlicher Marketingaufgaben (Vermarktung, Vertrieb, Produkt- und Angebotsentwicklung),
  - der Aufbau, der Betrieb und die Weiterentwicklung eines Gästeservice,
  - der Betrieb von Einrichtungen der touristischen Infrastruktur einschl. Entwicklungsimpulse, Koordination und Qualitätsmanagement,
  - die Übernahme umfassender Dienstleistungen im Bereich der touristischen Administration und
  - die Vertretung der Region nach innen und nach außen.
3. Die LTO soll bis zum 01.01.2012 gegründet werden.
4. Die Finanzierung der LTO stellt sich bei einem Budget von anfänglich 200.000,00 € netto wie folgt dar:

	Großen-brode	Heiligen-hafen	Herings-dorf	Neu-kirchen	Oldenburg i.H.	Wangels	Gremers-dorf	Summe
Vertei-lungs-schlüs-sel	20 %	55 %	4,5 %	4,5 %	7 %	4,5 %	4,5 %	100 %
Budget-vertei-lung	40.000 €	110.000 €	9.000 €	9.000 €	14.000 €	9.000 €	9.000 €	200.000 €

5. Die diesem Beschluss beigefügten Eckpunkte des Gesellschaftsvertrages für die LTO-GmbH werden gebilligt.
6. Der Bürgermeister wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung der HVB GmbH & Co. KG entsprechend zu votieren.
- 7.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig.**

## **Zu TOP 7**

### **Mitteilungen**

- 7.1 Herr Kahl teilte mit, dass das Kurabgabebaufkommen per 31.05.2011 ca. 227.000,00 € beträgt und somit in etwa mit dem Ergebnis für den vergleichbaren Zeitpunkt 2010 übereinstimmt.
- 7.2 Herr Kahl berichtete, dass die Wiederherstellung des Oberwasserstrandes abgeschlossen wurde und dafür Kosten in Höhe von ca. 50.000,00 € entstanden sind. Gem. Beschluss der Stadtvertretung erhält die HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co.KG einen Zuschuss in Höhe von 25.000,00 € zu den Kosten.
- 7.3 Herr Kahl verlas eine Information des Tourismusverbandes Schleswig-Holstein, die ihren Mitgliedern Hilfe in den Fällen anbietet, in denen es zu Problemen bezüglich der Erteilung von Konzessionen am Meeresstrand (z.B. Strandkorbvermieter) kommt.

7.4 Herr Behncke gab Auskunft darüber, dass ein in Auftrag gegebenes Luftqualitätsgutachten und eine Klimaanalyse nun vorliegen. Die Ergebnisse sind wie erwartet positiv und bestätigen der Stadt Heiligenhafen eine „gute Luftqualität“. Das nächste Gutachten muss in 10 Jahren eingeholt werden, um den Status als „Ostseeheilbad“ behalten zu können.

7.5 Herr Bürgermeister Müller berichtete über das Projekt „Steine verraten Geheimnisse“ der Projektgruppe „Aktivregion Wagrien“. Eine finanzielle Beteiligung der Stadt Heiligenhafen an diesem touristischen Projekt würde in den nächsten 3 Jahren 2.581,18 € betragen.

Der Hafen- und Touristikausschuss empfiehlt, dass sich die Stadt Heiligenhafen mit dem vorgenannten Anteil an dem Projekt beteiligt, wenn die Prüfung durch die HVB GmbH & Co.KG positiv schließt.

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen**

**1 Stimmenthaltung**

7.6 Herr Wohnrade teilte mit, dass die 2. Ausgabe des „HeiligenHAFENER“ im Umlauf ist. Die dritte Ausgabe erfolgt zu den Hafenfesttagen.

Herr Wohnrade führte aus, dass die Resonanz auf das Pfingstfest auf der Süd-Promenade durchweg positiv ist.

## **Zu TOP 8**

### **Anfragen**

8.1 Frau Stadtvertreterin Rübenkamp fragte an, ob die Binnensee-Süd-Promenade noch offiziell eröffnet wird.

Herr Bürgermeister Müller antwortete, dass die Eröffnung erfolgen wird, sobald alle Restarbeiten erledigt sind.

8.2 Der Vorsitzende Herr Stadtvertreter Poppendiecker berichtete, dass eine Bewohnerin der Cura-Seniorenresidenz die Bitte geäußert hat, Sitzbänke im Bereich der Orthmühler Bucht aufzustellen.

Herr Bürgermeister Müller erklärte, dass das Aufstellen der Bänke restriktiv gehandhabt wird, weil es in der Vergangenheit vermehrt zu Vandalismus an den Aufstellungsorten gekommen ist. Die Verwaltung wird jedoch die Möglichkeiten für eine Aufstellung von Sitzbänken prüfen.

8.3 Aus der Zuhörerschaft kam die Anfrage, ob es möglich ist den B-Plan 48 „Op Stolp“ dahingehend zu ändern, dass dort zukünftig die Vermietung an wechselnde Gäste gestattet ist.

Herr Bürgermeister Müller erwiderte, dass der Hauptausschuss bereits zweimal über eine B-Plan-Änderung beraten hat und jeweils beschlossen hat, eine Änderung des B-Plans nicht zuzustimmen.

Über die Angelegenheit wird aber in Kürze noch einmal im Hauptausschuss beraten werden.

8.4 Herr Stadtvertreter Rübenhofer fragte an, warum es keinen Tagesordnungspunkt „Bürgerfragestunde“ auf der Tagesordnung gibt.

Der Vorsitzende Herr Stadtvertreter Poppendiecker erläuterte, dass dieses nicht als notwendig erachtet wird, weil es im Hafen- und Touristikausschuss üblich ist, dass alle Zuhörer beteiligt und gehört werden.


9.5 Herr Stadtvertreter Meyer bat darum, dass die Schlaglöcher in der Straße „Eichholzweg“ ausgebessert werden.

Der Vorsitzende schloss um 20.11 Uhr die Sitzung des Hafen- und Touristikausschusses.

  
\_\_\_\_\_  
(Vorsitzender)

  
\_\_\_\_\_  
(Protokollführer)

gesehen:

  
\_\_\_\_\_  
(Heiko Müller)  
Bürgermeister